Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 52 (1934)

Heft: 33

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Freitag, 9. Februar
1934

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Vendredi, 9 février
1934

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LII. Jahrgang — LIIme année

Paraît journellement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporti economici

N° 33

Redaktion:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements
Administration: Effingerstrasse 3 in Bern
Abonnement: *Schweiz:* Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique
Administration: Effingerstrasse 3 à Berne
Abonnements: *Suisse:* un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre, fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — *Etranger:* Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 33

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Bilanz einer Aktiengesellschaft. — Bilan d'une société anonyme. — Bilancio di una società anonima.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Schweizerische Nationalbank. — Banque nationale suisse. / 4 % Anleihe der Schweizerischen Bundesbahnen 1934. / Zollfreie Briefpostsendungen nach Grossbritannien. — Grande-Bretagne. Objets de correspondance francs de droits de douane. / Schweiz. Nationalbank, Ausweis. — Banque nationale suisse, situation hebdomadaire. / Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Bereinigungsverfahren.

Es werden, weil vermisst, aufgerufen:

1. Gült Fr. 380. 95, angegangen 1. Januar 1694, haftend auf Zeyenmatte des K. Henseler, Udligenswil;
2. Gült Fr. 2000. —, angegangen 4. Mai 1876, haftend auf Schiffmannshof, Udligenswil;
3. Gült Fr. 2000, angegangen 5. Mai 1876, haftend auf Schiffmannshof, Udligenswil.

In Anwendung von Art. 870 Z. G. B. werden hiermit die Inhaber dieser Titel aufgefordert, dieselben innert Jahresfrist bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt. (W 38²)

Kriens, den 7. Februar 1934.

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Land:
Dr. Thürig.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Handelsgeschäfte aller Art. — 1934. 6. Februar. Unter der Firma **Hasta A.-G.** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 12. Januar 1934 auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet zum Zwecke des Betriebes von Handelsgeschäften aller Art. Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 6000, zerfallend in 6 voll einbezahlte Aktien zu Fr. 1000 auf den Namen lautend. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1—3 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt die Personen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen und die Art der Zeichnung. Die Firmazeichnung erfolgt stets zu zweien kollektiv. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus: Dr. Guido Dubler, Rechtsanwalt, von Wohlen (Aargau), in Zürich, Präsident; Fritz Wegmann, Kaufmann, von und in Zürich, und Luis Marimon, Professor und Rechtsanwalt, spanischer Staatsangehöriger, in Barcelona. Die genannten Verwaltungsratsmitglieder führen unter sich je zu zweien Kollektivunterschrift namens der Gesellschaft. Geschäftslokal: St. Peterstrasse 1 (bei Dr. G. Dubler).

6. Februar. **Landwirtschaftliche Konsum-Genossenschaft der politischen Gemeinde Niederhasli,** in Niederhasli (S. H. A. B. Nr. 15 vom 19. Januar 1922, Seite 110). Konrad Huber, Carl Mahler und Johann Marthaler sind aus dem Vorstand ausgeschieden; die Unterschriften der beiden erstern sind damit erloschen. An deren Stellen wurden neu gewählt: Jakob Hintermeister, von Niederhasli, als Vizepräsident; Jakob Weilenmann, von Maschwanden, als Aktuar, und Johann Marthaler, jun., von Niederhasli, als Beisitzer, alle Landwirte, in Niederhasli. Präsident oder Vizepräsident zeichnet je mit dem Aktuar kollektiv und der Verwalter einzeln.

Spedition, Transporte. — 6. Februar. **Gebr. Kuoni Aktiengesellschaft,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 198 vom 26. August 1930, Seite 1766). Speditions- und Möbeltransporte usw. Simon Kuoni ist als Geschäftsleiter zurückgetreten, verbleibt jedoch im Verwaltungsrate; seine Unterschrift ist erloschen. Der bisherige Kollektivprokurist Conrad Kuoni, Kaufmann, von Chur, in Zürich, ist zum Geschäftsleiter ernannt worden und führt Kollektivunterschrift. Neu wurde Kollektivprokura erteilt an Hermann Kuoni, von Chur, in Zürich. Die Genannten zeichnen unter sich kollektiv oder mit je einem der übrigen Kollektivunterschriftsführenden.

Import, Agentur, Kommission usw. — 6. Februar. Die Firma **Hugo Buser,** in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 128 vom 5. Juni 1926, Seite 1016), Import, Agentur, Kommission usw., erteilt Einzelprokura an Erwin Häussler, deutscher Staatsangehöriger, in Zürich. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr Wachterweg 3, woselbst der Inhaber auch wohnt.

Wasserdichte Bekleidung usw. — 6. Februar. Die Firma **Jean Niederer,** in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 164 vom 18. Juli 1931, Seite 1573), wasserdichte Schutzbekleidung und Stoffe, hat ihr Domizil und Geschäftslokal, sowie den persönlichen Wohnort des Inhabers verlegt nach Thalwil, Ludretikonerstrasse 46.

Spiritusfabrikation usw. — 6. Februar. Die **Raffinerie A.-G.,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 229 vom 1. Oktober 1930, Seite 1999), Handel und Fabrikation von Spiritus und verwandter Produkte, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Stampfenbachstrasse 52, in Zürich 6.

6. Februar. **Baugenossenschaft Industriehof,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 143 vom 23. Juni 1930, Seite 1326). Carl Lehmann ist aus dem Vorstand ausgeschieden; dessen Unterschrift ist damit erloschen. Fritz Fischer ist nunmehr einziges Mitglied des Vorstandes und führt an Stelle der bisherigen Kollektivunterschrift Einzelunterschrift.

Buchhinderei usw. — 6. Februar. In der Kommanditgesellschaft unter der Firma **O. Hartmann & Cie.,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 234 vom 7. Oktober 1926, Seite 1768), Buchhinderei usw., ist die Prokura des Walter Wolf erloschen. Dagegen wird Einzelprokura erteilt an Theodor Schällebaum, von Wattwil, in Winterthur.

Geschäfte der Autobranche usw. — 6. Februar. **« c-key » A. G.,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 11 vom 15. Januar 1934, Seite 117), Durchführung von Geschäften aller Art, die mit der Autobranche oder dem Flugwesen im Zusammenhang stehen usw. Neu wurde als Mitglied in den Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift gewählt Walter Jenny, Automechaniker und Experte, von Ennenda, in Zürich.

6. Februar. **Holzhandel A.-G.,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 7 vom 11. Januar 1932, Seite 71). Die Kollektivunterschrift des Verwaltungsratsmitgliedes Ernst Hauser wird in Einzelunterschrift umgewandelt.

Baumwollgewebe, Dekorationsstoffe usw. — 6. Februar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Hausammann & Co.,** in Winterthur 1 (S. H. A. B. Nr. 71 vom 26. März 1932, Seite 731), verzeigt als nunmehrige Geschäftsnatur: Fabrikation und Handel in Baumwollgeweben, Dekorationsstoffen, Fabrikation von Gardinen.

Autoreifen usw. — 6. Februar. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Häfelin & Co.,** in Zürich 11 (S. H. A. B. Nr. 29 vom 5. Februar 1934, Seite 313), Vertrieb von Autoreifen usw., ist der Kommanditär Ernst Kündig ausgetreten; seine Beteiligung ist erloschen.

Elektrische Apparate. — 6. Februar. Inhaber der Firma **Hans Gloor,** in Zürich 11, ist Hans Gloor, von Boniswil (Aargau), in Zürich 11. Fabrikation und Vertrieb elektrischer Apparate. Baumackerstrasse 45.

Mechanische Posamenterie, Bandweberei. — 6. Februar. Die Firma **Heinr. Strohschneider,** in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 20 vom 26. Januar 1926, Seite 144), mechanische Posamenterie und Bandweberei, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Mechanische Posamenterie, Bandweberei. — 6. Februar. Inhaber der Firma **Hans Strohschneider,** in Zürich 8, ist Hans Strohschneider, tschechoslowakischer Staatsangehöriger, in Zollikon. Mechanische Posamenterie und Bandweberei. Seefeldstrasse 111.

Holzhandel. — 6. Februar. Die Firma **Johann Spalinger,** in Marthalen (S. H. A. B. Nr. 221 vom 7. September 1921, Seite 1759), Holzhandel, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Vertretungen in elektrischen und technischen Artikeln. — 6. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Evers & Kopp in Liq.,** in Zürich 11 (S. H. A. B. Nr. 60 vom 13. März 1930, Seite 542), Vertretungen in elektrischen und technischen Artikeln, Gesellschafter: Hugo Evers und Hans Kopp, ist infolge Beendigung der Liquidation erloschen.

6. Februar. Nachstehende 5 Firmen werden infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht:

1. Bodenbeläge, Wandplatten. — **Emil Hugger,** in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 179 vom 3. August 1932, Seite 1888), Boden- und Wandplattenbeläge.

2. Tonfilme. — **Alfred Spichiger,** in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 286 vom 6. Dezember 1933, Seite 2858), Vorführung von Tonfilmen.

3. Südfrüchte usw. — **Leimbacher & Gremminger,** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 291 vom 12. Dezember 1932, Seite 2898), Hans Leimbacher und Eugen Gremminger, Gesellschafter, Import und Handel in Südfrüchten usw.

4. Milchprodukte. — **Walter Weber & Cie.,** in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 101 vom 2. Mai 1933, Seite 1042), unbeschränkt haftender Gesellschafter: Walter Weber; Kommanditär: Walter Fritz Maurer, Milchprodukte en gros und en détail.

5. **FIBAG Finanzberatungs-Aktiengesellschaft,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 267 vom 14. November 1932, Seite 2649), Immobilien-, Hypotheken- und Finanzgeschäfte usw.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Verwertung von Patenten usw. — 1934. 5. Februar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Flexicord A. G.,** mit bisherigem Sitz in Bern, Erwerbung und Verwertung von Patenten usw. (S. H. A. B. Nr. 7 vom 10. Januar 1934, Seite 73), hat gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 23. Dezember 1933 die Statuten teilweise revidiert und dabei ihren Sitz nach Chur verlegt, wo die Gesellschaft seit 26. Januar 1934 unter der gleichen Firma eingetragen ist (S. H. A. B. Nr. 25 vom 31. Januar 1934, Seite 280). Die Gesellschaft wird daher im Handelsregister von Bern gelöscht.

Uhren. — 5. Februar. Die Firma **M. Béguelin & Co.,** Verkauf und Reparatur von Uhren aller Art, in Bern (S. H. A. B. Nr. 171 vom 25. Juli 1933, Seite 1811), hat sich aufgelöst und ist erloschen. Die Liquidation ist vollständig durchgeführt.

Caramelfabrikation. — 5. Februar. Die seit dem 16. September 1927 im Handelsregister des Amtsbezirks Thun, mit Sitz in Uetendorf, eingetragene Kollektivgesellschaft unter der Firma **Kopp & Wrede** (Gesellschafter: Wilhelmine Martha Kopp, von Wiedlisbach, und Luise Wrede, deutsche Staatsangehörige, beide wohnhaft in Hünibach, Gemeinde Hilterfingen (S. H. A. B. Nr. 220 vom 20. September 1927, Seite 1676), verlegt den Sitz nach Bern, Caramelfabrikation, Maulbeerstrasse 10 II.

5. Februar. Frl. Dr. chem. Marguerite Graef, von Chevroux (Waadt), in Bern, und Frau Gertrud Tsehumi-Schläfli, von Wolfisberg, in Bern, haben unter der Firma **Dr. Graef & Co. Kosmetisches Laboratorium,** in Bern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1934 ihren Anfang nahm. Fabrikation und Vertrieb von kosmetischen Artikeln und Parfümeriewaren. Junkerngasse 29.

5. Februar. **A. G. für Holzindustrie, Gümligen,** mit Sitz in Gümligen, Gde. Muri (S. H. A. B. Nr. 111 vom 16. Mai 1931, Seite 1063). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 31. Januar 1934 wurde das Aktienkapital von bisher Fr. 90,000 auf Fr. 140,000 erhöht, durch Ausgabe von 100 Namenaktien zu Fr. 500. Art. 4 der Gesellschaftsstatuten wurde entsprechend revidiert. Demzufolge beträgt das Aktienkapital 140,000 Franken, eingeteilt in 280 Namenaktien zu Fr. 500.

5. Februar. **Bernische Treuhand A. G.,** mit Sitz in Bern, Uebernahme jeder Art von Treuhandfunktionen usw. (S. H. A. B. Nr. 17 vom 22. Januar 1934, Seite 186). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 22. Dezember 1933 wurden die Statuten teilweise revidiert. Die bisher publizierten Tatsachen erleiden dadurch nur die eine Aenderung, dass der Verwaltungsrat jetzt aus 3—5 Mitgliedern, früher aus 5—7 Mitgliedern, besteht.

Obst, Gemüse usw. — 6. Februar. Infolge Konkurseröffnung ist die Firma **Frutta A. G.,** mit Sitz in Basel, Handel mit Obst, Gemüsen usw. (S. H. A. B. Nr. 175 vom 29. Juli 1933, Seite 1849), erloschen. Die Zweigniederlassung Bern wird von Amtes wegen gestrichen.

6. Februar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Film & Ton A. G.,** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 142 vom 21. Juni 1933, Seite 1496), verzeigt als neues Geschäftsdomizil: Elisabethenstrasse 43.

Chemische Produkte. — 6. Februar. Unter der Firma **Wemü A. G.** hat sich, mit Sitz in Bern, am 27. Januar 1934 eine Aktiengesellschaft auf unbeschränkte Dauer gebildet. Ihr Zweck ist Fabrikation und Handel mit chemischen Produkten. Die Gesellschaft kann Zweigniederlassungen, Agenturen und Vertretungen errichten. Das Aktienkapital beträgt Fr. 15,000, eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 150. Die Bekanntmachungen erfolgen, soweit gesetzlich vorgesehen, durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat von 1—3 Mitgliedern gehört zurzeit an: Fritz Gut, von Bern, Kaufmann, in Wabern, Gemeinde Köniz. Er ist einzeln zeichnungsberechtigt. Geschäftsdomizil: Maulbeerstrasse Nr. 7 (bei Hans Werthmüller).

Bureau Biel

26. Januar. **« Atlas », Société Coopérative d'Assurances,** mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 197 vom 24. August 1933, Seite 2022). Neu in den Verwaltungsrat wurden gewählt: Jules Guillod, von Nant (Freiburg), Fabrikant, in La Chaux-de-Fonds; Jean Perrenoud, von La Sagne, Industrieller, in Colombier (Neuenburg); Maurice Poget, von Agiez (Vaud), Sekretär-Buchhalter, in La Chaux-de-Fonds; Fritz Matter, von Kölliken, Fabrikant, in Grenchen. Sie führen die Unterschrift nicht.

Bureau Blankenburg (Bezirk Obersimmental)

25. Januar. Die **Brunnengenossenschaft Häusern,** in Häusern zu St. Stephan (S. H. A. B. Nr. 303 vom 30. November 1920, Seite 2266), hat infolge der Genehmigung von Statuten und Reglement durch den Regierungsrat des Kantons Bern vom 17. Oktober 1930 das Recht der Persönlichkeit als Körperschaft des kantonalen Rechtes gemäss Art. 20 E. G. zum Z. G. B. erlangt. Gestützt darauf wird um Löschung der Firma im Handelsregister nachgesucht.

Bureau Thun

1. Februar. Unter der Firma **Rebbau-Genossenschaft Oberhofen am Thunersee** hat sich nach Massgabe der Art. 678 ff. O. R. auf unbestimmte Zeitdauer eine Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht ihrer Mitglieder gebildet, mit Sitz und Gerichtsstand in Oberhofen am Thunersee. Die Statuten datieren vom 9. Dezember 1933. Die Genossenschaft bezweckt den Rebbau in der Gemeinde Oberhofen zu pflegen und zu fördern durch: a) Ankauf eventuell Pacht von geeignetem Terrain zwecks Anpflanzung und Haltung von Reben; b) Durchführung einer rationellen Bekämpfung der Rebkrankheiten; c) Regelung des Absatzes des in der Gemeinde Oberhofen produzierten Weines; d) Förderung und Unterstützung der privaten Initiative für Anpflanzung von Reben (Erteilung von Instruktionen, Durchführung von Kursen usw.). Die Mitgliedschaft wird erworben anfänglich durch Unterzeichnung der Statuten, später durch Aufnahme an einer Hauptversammlung gestützt auf schriftliche Anmeldung beim Vorstand und durch Zeichnung oder käufliche Uebernahme von mindestens 1 Anteilschein zu Fr. 200. Die Mitglieder sind Eigentümer des Genossenschaftsvermögens im Verhältnis der Zahl der übernommenen Anteilscheine. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrag der jeweils ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine zu Fr. 200. Für die Deckung allfälliger Betriebsdefizite wird in erster Linie der Reservefonds herangezogen. Sollte derselbe nicht genügen, so kann die Hauptversammlung die Erhebung von Mitgliederbeiträgen beschliessen. Dieselben dürfen höchstens Fr. 20 pro Anteilschein und pro Jahr betragen. Die Anteilscheine sind, sobald die Erträgnisse des Rebareals es gestatten und die niedergelegten Bestimmungen betreffend den Reservefonds erfüllt sind, angemessen zu verzinsen. Der Zinsfuss wird durch Beschluss der Hauptversammlung festgesetzt, soll jedoch 6 % nicht übersteigen. Für die Aufstellung der Bilanz ist Art. 656 O. R. massgebend. Die Genossenschafter haften nur für die ihnen durch die Statuten auferlegten Verpflichtungen. Eine weitergehende persönliche Haftbarkeit der einzelnen Genossenschafter wird ausdrücklich ausgeschlossen. Der Austritt ist den Genossenschaftern mindestens 3 Monate vor Ablauf des Geschäftsjahres schriftlich mitzuteilen. Ein Genossenschafter kann erst dann austreten, wenn er seinen Zahlungsverpflichtungen gegenüber der Genossenschaft nachgekommen ist. Ausgetretene verlieren jeglichen Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Die Mitgliedschaft erlischt auch durch Tod. An Stelle des Verstorbenen treten seine Erben oder Rechtsnachfolger. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Hauptversammlung; b) der Vorstand von 7 Mitgliedern; c) der Rebmeister; d) die Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär kollektiv je zu zweien. Der Vorstand wurde bestellt wie folgt: Präsident: Ernst Frutiger, Friedrichs, von Oberhofen, Lehrer, daselbst; Vizepräsident: Hans Hertig, Johanns sel., Ingenieur, von und in Oberhofen; Sekretär: Hans Weber, Friedrichs, von Täuffelen, Gemeindeschreiber, in Oberhofen; Kassier: Hans von Gunten, Abrahams sel., von Sigriswil, alt Bäckermeister, in Oberhofen; Beisitzer: Hans Frutiger, Baumeister, von und in Oberhofen; Emil Frutiger, Gärtnermeister, von und in Oberhofen; Ernst Scheidegger, von Trub, Wirt, in Oberhofen.

Elektrische Anlagen. — 5. Februar. Inhaber der Firma **Ernst Sutter,** mit Sitz in Thun, ist Ernst Sutter, von Lenzburg, wohnhaft in Thun. Elektrische Anlagen, Handel mit Radio und Installationen. Freienhofgasse 7.

Bureau Wangen a. A.

Tuch, Spezereien. — 1. Februar. Die Firma **R. Möschler,** Tuch- und Spezereihandlung, in Bollodingen (S. H. A. B. Nr. 388 vom 12. Oktober 1904), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Geistige Getränke, Spezereien, Tuch. — 1. Februar. Inhaberin der Firma **Louise Möschler-Minder,** in Bollodingen, ist Louise Möschler geb. Minder, von Orpund, in Bollodingen. Handel mit geistigen Getränken in Quantitäten von 2 Litern an; Spezerei- und Tuchhandlung. Dorfplatz.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Chemisch-pharmazeutische Spezialitäten usw. — 1934. 3. Februar. Unter der Firma **Immun A.-G. Luzern (Immun S. A. Lucerne) Immun S. A. Lucerna**) hat sich auf Grund der vom 27. Januar 1934 datierten Statuten eine Aktiengesellschaft gebildet, deren Sitz in Luzern ist. Zweck der Gesellschaft ist die Herstellung und der Vertrieb chemisch-pharmazeutischer Spezialitäten und kosmetischer Produkte. Die Gesellschaft kann im In- und Ausland Filialen errichten, sich an Unternehmungen gleicher oder verwandter Art beteiligen und alle Geschäfte ausführen, die mit dem Gesellschaftszweck in Verbindung stehen. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Grundkapital beträgt Fr. 10,000, eingeteilt in 10 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mit der eigentlichen Geschäftsführung kann der Verwaltungsrat eine Direktion betrauen. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 oder mehreren Mitgliedern. Gegenwärtig ist einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit dem Recht zur Einzelzeichnung Fritz Müller, jun., Kaufmann, von und in Luzern. Geschäftslokal: Alpenstrasse 4 (bei F. Müller, Revisions-Bureau).

Tuchwaren, Wolldecken, Unterkleider. — 5. Februar. Inhaber der Firma **Kammermann-Beutler,** in Luzern, ist Melchior Kammermann, von Romoos, in Luzern, Tuchwarenhandel, Wolldecken- und Unterkleider und Vertretung. Schlossweg 11.

Restaurant. — 5. Februar. Inhaber der Firma **Karl Sauter-Hess,** in Luzern, ist Karl Sauter, deutscher Staatsangehöriger, in Luzern. Betrieb des alkoholfreien Restaurant « Seehof ». Seehofstrasse 3.

Installationsgeschäft. — 6. Februar. **A. Gut & Cie. Aktiengesellschaft Luzern (A. Gut & Cie. Société Anonyme Lucerne),** mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 114 vom 17. Mai 1933, Seite 1186). Walter Ulrich Bürgi ist aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden und dessen Unterschrift erloschen. Als Präsident wurde gewählt Max Gut (bisher Mitglied), welcher wie bisher die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt. Die Kollektivunterschrift des andern Verwaltungsratsmitgliedes Josef Renggli, jun, wird in eine Einzelunterschrift umgewandelt.

Südfrüchte. — 6. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebrüder Roelli,** Südfrüchte, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 162 vom 16. Juli 1931, Seite 1553), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma « Fritz Roelli », in Luzern.

Inhaber der Firma **Fritz Roelli,** in Luzern, ist Fritz Roelli, von Altbüron, in Luzern, welcher Aktiven und Passiven der erloschenen Firma « Gebrüder Roelli » auf 1. Januar 1934 übernommen hat. Südfrüchte. Unter der Egg.

Südfrüchte. — 6. Februar. Die Firma **Walter Roelli,** Südfrüchtehandlung, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 158 vom 11. Juli 1931, Seite 1524), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichts des Inhabers erloschen.

6. Februar. **Schweizerische Priester-Krankenkasse « Providentia »,** Verein, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 149 vom 29. Juni 1923, Seite 1301). An der Generalversammlung vom 6. Februar 1933 wurden die Statuten einer Totalrevision unterworfen, wodurch folgende bisher publizierten Tatsachen eine Aenderung erleiden: Die Kasse unterzieht sich auch den in Ausführung des KUVG erlassenen Vollzugsvorschriften. Wenn im Tätigkeitsgebiet der Kasse die Krankenversicherung allgemein oder für einzelne Bevölkerungsklassen obligatorisch erklärt wird, ist der Vorstand ermächtigt: a) über die Aufnahme von unter Versicherungszwang stehenden Klerikern und Theologiestudenten Verträge abzuschliessen und für sie in Abweichung von den Statuten besondere Aufnahmebedingungen und Ausschlussgründe festzulegen; b) solche Mitglieder gegen Entrichtung entsprechender Beiträge eventuell für andere als die in den Statuten festgelegten Leistungen zu versichern und ihnen die Karenzzeit oder Wartefrist ganz oder teilweise zu erlassen. In diesem Fall gelten die Vertragsbestimmungen als integrierender Bestandteil der Vereinsstatuten. Aktivmitglied kann jeder in der Schweiz domizilierte römisch-katholische Kleriker der höhern Weihen werden, der einem der schweizerischen römisch-katholischen Bistumsverbände und dem « Schweizerischen Priesterverein ‚Providentia' » angehört, das 50. Lebensjahr noch nicht überschritten hat und frei von chronischen Krankheiten ist. Ferner können als Aktivmitglieder Studenten der Theologie aufgenommen werden, die frei von chronischen Krankheiten sind. Die Bestimmungen wegen Verlusts der Mitgliedschaft werden insoweit modifiziert, als länger dauernder Aufenthalt im Ausland studienhalber kein Untergangsgrund der Mitglied-

schaft sein soll. Als Ausschlussgrund wird ferner angegeben die Verletzung der Anzeigepflicht in Bezug auf Umstände, deren Vorhandensein Voraussetzung für den Erwerb der Mitgliedschaft ist (Domizil in der Schweiz, Zugehörigkeit zu einem schweizerischen römisch-katholischen Bistumsverbande, Freisein von chronischen Leiden usw.). Unfallkrankheiten werden nur auf besonderes Verlangen in die Krankenpflege, nicht aber in Krankengeldversicherung eingeschlossen, jedoch nur, wenn das betreffende Mitglied das 60. Altersjahr noch nicht überschritten hat, der Gesundheitszustand gemäss ärztlichem Zeugnis ein befriedigender ist und ein Extrabeitrag geleistet wird. Die Kasse gewährt: In der Abteilung A (Krankenpflege): 75 % der Kosten für ärztliche Behandlung und Arznei, in Abteilung B (Krankengeld): in 7 verschiedenen Klassen täglich Leistungen von Fr. 2 bis 10. Theologiestudenten können sich neben Krankenpflege nur noch für ein tägliches Krankengeld von höchstens Fr. 3 versichern lassen. Für Unfallkrankheiten allein beginnt die Genussberechtigung mit der erfolgten Aufnahme durch den Vorstand und nach Entrichtung des ersten Quartalbeitrages ohne jede weitere Karenzzeit über die für sämtliche Versicherungsarten seit Bestehen der Kasse bereits statuierte Wartezeit von drei Monaten. Für einen oder mehrere in der gleichen Periode von 360 aufeinanderfolgenden Tagen erlittene Unfälle hat ein Mitglied nur Anspruch auf eine Entschädigung während höchstens 180 Tagen. Die für Krankheit einerseits und für Unfallkrankheit anderseits unterstützten Tage werden bei Berechnung der Erschöpfung der Genussberechtigung unabhängig von einander gezählt, d. h. die Krankenpflege wird bei Krankheiten für 360 innerhalb 540, bei Unfallkrankheiten dagegen für 180 innerhalb 360 aufeinanderfolgenden Tagen gewährt. Aerztliche Behandlung und Arznei werden vom ersten Tage der Erkrankung an gewährt, das Krankengeld erst mit dem dritten Tage nach diesem Tage. Die bisher mit «Kassier» bezeichnete Charge heisst nun «Verwalter». In der Zusammensetzung des Vorstandes und der Unterschriftsberechtigung ist keine Aenderung eingetreten.

Metzgerei. — 6. Februar. Inhaber der Firma **Emil Nick,** in Büron, ist Emil Nick, von und in Büron. Metzgerei und Wursterei.

Schuhhandel. — 6. Februar. Inhaber der Firma **Schumacher-Purtschert,** in Münster, ist Jean Schumacher-Purtschert, von und in Münster (Luzern). Schuhhandel. Hauptstrasse.

Metzgerei-Anlagen. — 6. Februar. Inhaber der Firma **Hans Grob,** in Luzern, ist Hans Grob, von Wattwil (St. Gallen), in Luzern. Metzgerei-Anlagen. Ruflisbergstrasse 17.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Ollen-Gösgen

1934. 5. Februar. **Bally-Schuhfabriken Aktiengesellschaft (Chaussures Bally Société Anonyme de Fabrication) (Bally's Shoe Factories Limited),** in Schönenwerd (S. H. A. B. Nr. 204 vom 1. September 1933, Seite 2079). Die Prokura des Christoph Albert Hoffmann wird gelöscht.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Textilwaren. — 1934. 5. Februar. Inhaber der Firma **Max Gränicher,** in Basel, ist Max Gränicher-Delville, von und in Basel. Vertretungen in Textilwaren. Hebelstrasse 47.

Mädchenkonfektion usw. — 5. Februar. Die Firma **Brack-Thommen,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 17 vom 22. Januar 1934, Seite 188), Mädchenkonfektion usw., ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Mädchenkonfektion. — 5. Februar. Inhaberin der Firma **Brack-Thommen,** in Basel, ist Marthe Brack-Thommen, von und in Basel. Die Inhaberin erteilt Einzelprokura an den Ehemann Paul Brack-Thommen, von und in Basel. Spezialhaus für individuelle Mädchenkonfektion «Zwillinge». Falknerstrasse 7.

Rohprodukte. — 7. Februar. In der **Corelhera A. G.,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 41 vom 18. Februar 1933, Seite 401), wurde zu einem weiteren Direktor mit Einzelunterschrift ernannt: Paul Stern-Lewis, deutscher Staatsangehöriger, in Karlsruhe.

Fleischbrühe. — 7. Februar. Inhaber der Firma **Karl Sinzig,** in Basel, ist Karl Sinzig, von Lohnstorf (Bern), in Basel. Fabrikation und Handel in konzentrierter Fleischbrühe. Jungstrasse 11.

Hemden, Wäsche Arbeitskleider usw. — 7. Februar. In der Kommanditgesellschaft **Hüttinger & Cie.,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 166 vom 19. Juli 1932, Seite 1768), ist die Prokura des Werner Rytz-Hoch erloschen.

Eisenkonstruktionen, Maschinen usw. — 7. Februar. In der **Buss Aktiengesellschaft,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 112 vom 15. Mai 1933, Seite 1163), ist die Prokura des Gottfried Gloor erloschen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1934. 1. Februar. Unter der Firma **Tuchfabrik Benken A.-G.** besteht auf Grund der Statuten vom 16. Januar 1934 auf unbestimmte Dauer und mit Sitz in Uznach (St. Gallen) eine Aktiengesellschaft. Diese bezweckt den Betrieb einer Tuchfabrik in Benken, sowie Fabrikation und Handel von und mit Herrenstoffen im In- und Ausland. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 100,000; es zerfällt in 100 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000, welche voll einbezahlt sind. Die gesetzlich und statutarisch vorgeschriebenen Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind: a) die Generalversammlung, b) ein Verwaltungsrat von 1—5 Mitgliedern und c) die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat ist das oberste geschäftsführende Organ der Gesellschaft. Er kann die Besorgung der laufenden Geschäfte einem Ausschuss übertragen und aus seiner Mitte Delegierte bestimmen, welche die Geschäftsführung besorgen, sowie auch Drittpersonen mit der Geschäftsführung betrauen. Der Verwaltungsrat bezeichnet diejenigen Personen, welche für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führen und bestimmt Art und Form der Zeichnung. Zurzeit ist einziger Mitglied des Verwaltungsrates Ernst Gucker, Direktor, von Zürich, in Uznach, welcher für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt. Geschäftslokal: Starrberg, Benken.

Gasthaus, Fuhrhalterei, Brennmaterialien. — 1. Februar. Die Firma **Gebhard Bentele,** Gasthaus, Fuhrhalterei, Kohlen- & Holzhandel, in Tablat (St. Gallen O) (S. H. A. B. Nr. 255 vom 30. Oktober 1928, Seite 2067), ist infolge Veräusserung des Geschäftes und Verzichts des Inhabers erloschen.

Gasthaus, Fuhrhalterei, Kohlen, Holz. — 1. Februar. Inhaber der Firma **Gebhard Bentele jun.,** in St. Gallen O., ist Gebhard Bentele, von Tablat, in St. Gallen O. Gasthaus, Fuhrhalterei, Kohlen- und Holzhandel, Rorschacherstrasse 217, z. «Krone».

Taschentücher. — 2. Februar. **A. Günther & Co.,** Kommanditgesellschaft, Fabrikation und Export, von Taschentüchern, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 266 vom 13. November 1933, Seite 2651). Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr: Rorschacherstrasse 139.

2. Februar. Die Genossenschaft unter der Firma **Consumverein Rorschach,** mit Sitz in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 147 vom 27. Juni 1933, Seite 1548), hat in der Generalversammlung der Genossenschafter vom 27. Oktober 1933 eine Teilrevision ihrer Statuten durchgeführt. Dabei wurde die Zahl der Mitglieder des Verwaltungsrates (Vorstandes) auf drei festgesetzt. Im übrigen bleiben die bisher publizierten Tatsachen von dieser Statutenrevision unberührt. Der bisherige Vizepräsident und Kassier Jakob Müller und Moritz Müller sind aus dem Vorstand ausgeschieden; die Unterschrift des ersteren ist erloschen. Als neues Mitglied des Vorstandes und als Kassier wurde gewählt: Ernst Müller, Buchhalter, von Amriswil, in Rorschach. Zum Präsidenten wurde bestimmt: das bisherige Vorstandsmitglied Adolf Diehl, Lokomotivführer, von Degersheim, in Rorschach. Präsident, Aktuar und Kassier zeichnen kollektiv zu zweien.

Rideaux-Fabrikation. — 2. Februar. Die Firma **Albert Schläpfer,** Rideaux-Fabrikation, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 11 vom 10. Januar 1903, Seite 42), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Stickerei. — 2. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebrüder Zäch,** Lohnschifflistickerei, in St. Gallen O. (S. H. A. B. Nr. 297 vom 20. Dezember 1926, Seite 2210), ist infolge Auflösung und durchgeführter Liquidation erloschen.

Viehhandel. — 2. Februar. Die Firma **Georg Looser,** Viehhandel, in Wattwil (S. H. A. B. Nr. 268 vom 15. November 1923, Seite 2143) ist infolge Konkurses erloschen.

2. Februar. Inhaberin der Firma **Wenzinger, Holzhandlung,** in Buchs (St. Gallen), ist Hedwig Wenzinger, von Schneisingen (Aargau), in Frastanz, Vorarlberg. Die Firma erteilt Einzelprokura an: Josef Wenzinger, jun., von Schneisingen, in Feldkirch (Vorarlberg). Holzhandel in Rundholz mit Schnittmaterial. Geschäftslokal: b. Eggenberger, Steinen, Buchs.

Landesprodukte. — 3. Februar. Inhaber der Firma **Marti-Juon,** in Buchs, ist Ulrich Marti-Juon, von Glarus, in Buchs. Landesprodukte. Pfrundgutstrasse.

3. Februar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **St. Galler Feinwebereien A.-G.,** mit bisherigem Sitz in Lichtensteig (S. H. A. B. Nr. 166 vom 19. Juli 1933, Seite 1767), hat in der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 30. November 1933 eine Statutenrevision durchgeführt. Von den dabei getroffenen Aenderungen sind folgende hervorzuheben: Der Sitz der Gesellschaft wurde nach St. Gallen verlegt. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat kann den Kreis der offiziellen Publikationsorgane nach Bedarf vergrössern. Der Verwaltungsrat besteht aus 3—7 Mitgliedern. Der Präsident des Verwaltungsrates führt für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Weitere Unterschriftsberechtigungen erteilt der Verwaltungsrat. Die Kollektivprokura des August Schmuckі ist erloschen. Die Kollektivprokura des Emil Bächinger, von Hohentannen (Thurgau), in Bundt-Lichtensteig, wurde in Einzelprokura umgewandelt. Die weiteren bisherigen Zeichnungsrechte bleiben bestehen. Geschäftslokal: Rosenbergstrasse 20.

Eisenbau-Werkstätte, Kassafabrik. — 3. Februar. **W. & H. Meister,** Kollektivgesellschaft, Eisenbauwerkstätte und Kassafabrik, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 142 vom 20. Juni 1928, Seite 1214). Das Geschäftslokal wurde nach Schwanenstrasse 10, St. Gallen O., verlegt.

3. Februar. **Genossenschaft ostschweizerischer Garnfärber (G. O. G.),** Genossenschaft, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 240 vom 29. September 1921, Seite 18). Der bisherige Vizepräsident Dr. Emil Bänziger, Eugen Heer und Peter Jenny sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Ernst Gibel, Kaufmann, von Turbental, in Wattwil, und Dr. Jakob Cunz, Industrieller, von Zürich und Rorschach, in Bürglen. Der Präsident oder Vizepräsident zeichnet kollektiv mit einem andern Vorstandsmitglied.

3. Februar. **Landwirtschaftlicher Verein Wartau-Sevelen,** Genossenschaft, mit Sitz in Wartau (S. H. A. B. Nr. 23 vom 29. Januar 1932, Seite 240). Jakob Rissi und Heinrich Gabathuler-Fritschi sind aus dem Vorstand ausgeschieden. An ihrer Stelle wurden neu und ohne Unterschriftsrecht in den Vorstand gewählt: Heinrich Tschumper, Fuhrmann, von Nesslau, in Weite-Wartau, und Heinrich Gabathuler-Senn, Landwirt, von Wartau, in Oberschan-Wartau.

Elektrische Anlagen. — 5. Februar. Inhaber der Firma **Robert Müller,** in Rapperswil, ist Robert Müller, von Gontenschwil, in Rapperswil (St. Gallen). Elektrische Anlagen. Obere Bahnhofstrasse.

Chemische Artikel. — 5. Februar. Josef Krieg, von Altendorf (Schwyz), und Ulrich Beringer, von Guntalingen (Zürich), beide in Wil, haben unter der Firma **Krieg & Beringer,** in Wil, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1934 ihren Anfang nahm. Die Gesellschafter zeichnen kollektiv. Fabrikation und Handel in chemischen Artikeln; Spezialität Sonderbundspflaster. Friedtalweg 12.

Bausparkassen-Agentur. — 5. Februar. John Preisig, von und in Gais, Hans Kessler, von Waldstatt, in Zürich, und August Zoller, von St. Gallen, in Zürich, haben unter der Firma **Preisig, Kessler & Zoller,** in St. Gallen C., eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1934 ihren Anfang nahm. John Preisig zeichnet kollektiv mit einem der beiden andern Gesellschafter. Generalagentur einer Bausparkasse, Kornhausstrasse 5.

Bureaumaschinen. — 5. Februar. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Anton Waltisbühl & Co.,** mit Hauptsitz in Zürich 1 und Zweigniederlassung in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 222 vom 22. September 1932, Seite 2255), ist der Gesellschafter Paul Stutz ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

Käserei. — 5. Februar. Die Firma **Fleischmann Franz,** Pachtkäserei, in Eichberg (S. H. A. B. Nr. 273 vom 20. November 1929, Seite 2297), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichts des Inhabers erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1934. 24. Januar. Die **Kübelfabrik Chur A.-G.,** mit Sitz in Chur (S. H. A. B. Nr. 70 vom 25. März 1929, Seite 607), hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 25. Juli 1933 das Aktienkapital von bisher Fr. 320,000 auf Fr. 64,000 reduziert durch Abschreibung jeder einzelnen Aktie von Fr. 1000 auf Fr. 200. Die abgeschriebenen 320 Aktien zu Fr. 200 wurden

in 64 Titel zu Fr. 1000 zusammengelegt. Gleichzeitig wurde das abgeschriebene Aktienkapital wieder auf Fr. 180,000 erhöht durch Ausgabe von 116 neuen Aktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft hat ferner in ihrer Generalversammlung vom 2. Dezember 1933 neue Statuten genehmigt. Zweck der Gesellschaft ist der Betrieb eines Sägewerkes mit Kübelfabrik, Kistenfabrik, Hobelwerk, sowie Fabrikation von Mittellagen. Die Gesellschaft kann auch die Fabrikation anderer Holzartikel aufnehmen und sich an gleichartigen Geschäften beteiligen. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 180,000, eingeteilt in 180 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000, welche voll einbezahlt sind. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 3 bis 5 Mitgliedern. Aus dem Verwaltungsrat ist Rudolf Hüssy ausgeschieden. Dem Verwaltungsrat gehören an: Ernst Alfred Stalder, als Präsident; Emil Schenker, als Vizepräsident, Hans Widmer und Josef Hermann Dedi, alle bisher. Das Verwaltungsratsmitglied Hans Widmer wohnt nunmehr in Zürich. Der Präsident und und der Vizepräsident führen Einzelunterschrift, wie bisher. Die an Christian Gartmann erteilte Prokura ist erloschen. Kollektivprokura wurde erteilt an Hans Högger, von Frauenfeld, in Chur. Dieser zeichnet kollektiv mit dem bisherigen Prokuristen Gottlieb Mösch. Die übrigen bisher publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

29. Januar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Berninabahn,** mit Sitz in Poschiavo (S. H. A. B. Nr. 86 vom 16. April 1925, Seite 637) hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 6. November 1933 die Statuten teilweise revidiert und das bisherige Aktienkapital von Fr. 4,500,000, eingeteilt in 18,000 Stammaktien zu Fr. 100 und 27,000 Prioritätsaktien zu Fr. 100, auf Fr. 850,000 reduziert durch Abschreibung der Stammaktien auf je Fr. 10 und der Prioritätsaktien auf je Fr. 25. Die abgeschriebenen Stammaktien wurden in 3600 Titel zu Fr. 50 zusammengelegt, und von den Prioritätsaktien wurden 25,000 Stück in 5000 Titel zu Fr. 125 zusammengelegt. Sämtliche Prioritätsaktien wurden ferner den Stammaktien gleichgestellt. Gleichzeitig ist die Erhöhung des abgeschriebenen Aktienkapitals von Fr. 850,000 auf Fr. 4,505,000 beschlossen worden durch Ausgabe von 14,600 neuen Inhaberaktien zu Fr. 250. In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 20. Dezember 1933 wurde die Zeichnung und Einzahlung der neuen Aktien konstatiert. Von den neuen Aktien wurden 3600 Stück in bar und 11,000 Stück durch Umwandlung der Hälfte des Obligationenanleihens II. Hypothek im Betrage von Fr. 5,500,000 liberiert. Das gegenwärtige Aktienkapital beträgt demzufolge Fr. 4,505,000 und ist eingeteilt in 14,600 Inhaberaktien Serie A zu Fr. 250, 5000 Inhaberaktien Serie B. zu Fr. 125, 3600 Inhaberaktien Serie C zu Fr. 50 und 2000 Stück Inhaberaktien Serie D zu Fr. 25. Zweck der Gesellschaft ist der Betrieb einer elektrischen Eisenbahn von St. Moritz bis Campocologno. Unter Vorbehalt der gesetzlichen Befugnisse der zuständigen Behörden kann die Gesellschaft ihr Bahnnetz durch den Bau oder Ankauf anderer Linien erweitern, Bahnen im Eigentum Dritter zur Besorgung des Betriebes in Pacht nehmen und mit andern Transportunternehmungen Gemeinschafts- oder Fusionsverträge abschliessen. Sie kann ferner zur Erreichung ihres Zweckes andere Gesellschaften gründen und sich an ihnen beteiligen, sowie Immobilien erwerben, pachten und betreiben, deren Betrieb den Interessen des Unternehmens förderlich erscheint. Der Verwaltungsrat besteht nunmehr aus 11 Mitgliedern. Er bezeichnet diejenigen Personen aus seiner Mitte oder ausserhalb derselben, welchen die rechtsverbindliche Unterschrift zusteht. Die Gesellschaft wird nur durch die kollektive Unterschrift von je zwei Zeichnungsberechtigten verpflichtet. Zurzeit führen die rechtsverbindliche Unterschrift kollektiv je zu zweien: die Mitglieder des Verwaltungsratsausschusses und der Direktor. Aus dem Verwaltungsrat sind ausgeschieden: Eduard Kern, Eduard Riggenbach, Jules Dreyfus-Brodsky, Dr. Oskar von Waldkirch, Carl Zahn-Sarasin, Henry Brown Marshall, Dr. Max Stähelin und Dr. Jacques Albertini. Die Unterschriften der zwei Erstgenannten sind erloschen. Der Verwaltungsrat ist wie folgt neu bestellt worden: Präsident: Dr. Josef Vieli, Regierungsrat, von Rhäzüns, in Chur; Vizepräsident: Dr. Alfred Sarasin, bisher Präsident; Dr. Albert Lardelli, Regierungsrat, von Poschiavo, in Chur; Adolf Wohler, Abteilungschef der Rh. B., von Wohlen (Aargau), in Chur; Fritz Kellerhals, bisher; Louis Pfister, Direktor, von Baden (Aargau), in Basel; Georges Dreyfus, Bankier, von und in Basel; Paul Perochet, bisher; Carl Nater, Gemeindepräsident, von Hugelshofen (Thurgau), in St. Moritz; Claudio Gianotti, Bankagent, von Castasegna in Pontresina, und Constantin Rampa, Gemeindekassier, von und in Poschiavo. Dem Verwaltungsratsausschuss gehören an: Dr. Josef Vieli, Dr. Alfred Sarasin, Dr. Albert Lardelli, Carl Nater und Paul Perochet. Zum Direktor wurde bestellt: Eduard Zimmermann, von Mathon, in Poschiavo. Die Einzelunterschrift des bisherigen Präsidenten Dr. Alfred Sarasin ist erloschen. Erloschen ist ferner die Kollektivunterschrift des Fritz Kellerhals, der nicht mehr dem Ausschuss des Verwaltungsrates angehört. Die übrigen bisher publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Aargau — Argovie — Argovia

1934. 25. Januar. Unter der Firma **Metallwarenfabrik Aktiengesellschaft Lenzburg (Fabrique d'articles en métal Lenzbourg S. A.),** hat sich, mit Sitz in Lenzburg, am 21. Januar 1934 auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Die Gesellschaft hat zum Zweck die Fabrikation von Stahlspänen und Stahlwolle und diesen verwandten Artikeln, sowie allen übrigen Artikeln der Metallwarenbranche. Sie kann sich mit allen kommerziellen, industriellen und finanzielle Geschäften befassen, insofern der Verwaltungsrat diese für die Prosperität der Gesellschaft als förderlich erachtet. Sie kann auch Zweigniederlassungen errichten und sich an andern Unternehmungen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 6000 und ist eingeteilt in 6 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern. Er bezeichnet diejenigen Personen, welchen die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft zusteht und setzt auch die Art und Form der Zeichnung fest. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist Otto Hilfiker, sen., Bahnbeamter, von Safenwil, in Lenzburg. Er führt Einzelunterschrift. Ferner wurde das volle Einzelunterschriftsrecht erteilt an den Geschäftsführer Otto Hilfiker, jun., Kaufmann, von Safenwil, in Lenzburg. Geschäftslikal: Engelmatt 130.

6. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Dürsteler & Suter, Elektrische Anlagen,** elektrische Installationen für Schwach- und Starkstrom, in Veltheim (S. H. A. B. Nr. 52 vom 3. März 1924, Seite 350), hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

6. Februar. Inhaber der Firma **Hans Dürsteler, Elektrische Anlagen,** in Veltheim, ist Hans Dürsteler, von Birrhard, in Veltheim. Elektrische Installationen für Stark- und Schwachstrom, eidgenössische Telephoninstallationen, Signalanlagen, Handel in elektrischen Apparaten und Maschinen.

6. Februar. Inhaber der Firma **Hermann Obrist, Nageischmiederei,** in Gansingen, ist Hermann Obrist, von und in Gansingen. Fabrikation und Handel in allen Arten von handgeschmiedeten Nägeln. In Galten Nr. 146.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

Rectification. La publication de l'inscription de la modification du conseil de la **Société anonyme d'Etablissements médicaux,** dont le siège est à Lausanne, parue dans la F. o. s. du c. du 25 janvier 1934, n° 20, page 226, est rectifiée en ce sens que l'administrateur Otto Dubsky est démissionnaire.

Graines potagères, fleurs. — 1934. 3 février. Le chef de la maison **Alice Gerber-Reymondin,** à Lausanne, est Alice née Reymondin, femme de Paul Gerber, de Langnau (Berne), à Lausanne. La titulaire est autorisée de son mari conformément à l'article 167, alinéa 1er, C. C. Commerce de graines potagères et fleurs. Place du Tunnel 22.

5 février. Sous la raison sociale **Immeuble la Bruyère-Rosiaz** il est constitué une société anonyme dont le siège est à Lausanne et qui a pour but l'achat, l'aménagement, la construction, l'exploitation, la location et la vente d'immeubles notamment l'achat pour le prix de fr. 42,000 d'une parcelle de terrain d'environ 65 ares sise en Rosiaz sur Pully. Les statuts portent la date du 2 février 1934. La durée de la société est illimitée. Les publications de la société sont faites dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. Le capital social est fixé à la somme de fr. 1000, divisé en 10 actions de fr. 100 chacune, nominatives, entièrement libérées. Le conseil d'administration est composé de 1 membre. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature de l'administrateur. L'administrateur est Alfred Zullig, de Neukirch (Thurgovie), directeur de banque, domicilié à Lausanne. Les bureaux de la société sont chez E. et P. Berger, notaires, rue de la Caroline 1, Lausanne.

Société immobilière. — 5 février. **La Pervenche S. A.,** société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 1er mars 1932). L'assemblée générale du 30 janvier 1934 a pris acte de la démission de l'administrateur Francesco Puig Boada, dont la signature est radiée, et nommé, en son remplacement, comme administrateur: Jules Piguet, du Chenit, commerçant, à Lausanne, lequel a la signature sociale individuelle. Bureau de la société: à Lausanne, Les Amarantes, Avenue de Cour, chez Jules Piguet.

Bureau de Morges

Tricotages. — 5 février. Le chef de la maison **Louisa Jordan,** à Chavannes par Renens, est Mlle Louisa Jordan, de Dorénaz (Valais), domiciliée à Chavannes. Exploitation d'un atelier de tricotage mécanique et commerce d'objets tricotés et de lainages. Rue de la Gare N° 40.

6 février. **Laiterie de Bussigny-St-Germain S. A.,** société anonyme dont le siège est à Bussigny (Morges). (F. o. s. du c. des 29 mars 1930, n° 74, page 677 et 25 avril 1931, n° 94, page 900). Le conseil d'administration est actuellement composé comme suit: Président: Alexandre Barraud, de Bussigny, (déjà inscrit); vice-président-caissier: Albert Neyret, de Bussigny (déjà inscrit comme membre sans fonctions spéciales); secrétaire: Charles Rossier, de Bussigny et Bournens (déjà inscrit); membres sans fonctions spéciales: Charles Loup, de Rougement, et Emile Groux fils, de Giez et Novalles, tous agriculteurs, domiciliés à Bussigny. Henri Blanc, vice-président-caissier et Emile Croux père, membre, les deux démissionnaires, ont cessé de faire partie du prédit conseil. Le président et le secrétaire ont conjointement la signature sociale.

Bureau de Vevey

Cordonnerie. — 3 février. Suivant procès-verbal dressé par le notaire René Kreis, à Lausanne, le 30 janvier 1934, l'assemblée générale extraordinaire des actionnaires de la société anonyme **Cordonnia S. A.,** dont le siège est à Lausanne, inscrite dans le registre du commerce du district de Lausanne le 16 mai 1933, et publiée dans la Feuille officielle suisse du commerce du 22 mai 1933, a décidé de transférer le siège social à Clarens, commune du Châtelard. Les statuts primitifs datent du 12 mai 1933, et ont été modifiés le 30 janvier 1934. La société a pour but l'exploitation d'une cordonnerie à Clarens, la vente de chaussures et fournitures. Sa durée est illimitée. Le capital social est de fr. 2000, divisé en 2 actions de fr. 1000 chacune, nominatives. Les publications de la société se font dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. La société est valablement engagée, vis-à-vis des tiers, par la signature de l'administrateur, ou par la signature conjointe de 2 administrateurs, si le conseil se compose de plusieurs membres. L'administrateur actuel de la société est Jules Wiedmann, de Lausanne, commerçant, à Lausanne. Bureau de la société: Clarens, Place Gambetta. Ensuite du transfert du siège social, la succursale de Clarens (F. o. s. du c. du 25 juillet 1933, n° 171, page 1814) est en conséquence radiée.

Serrurerie. — 5 février. La raison **Eugène Herter,** à la Tour-de-Peilz, serrurerie (F. o. s. du c. du 16 avril 1924, n° 90, page 646), est radiée ensuite de décès du titulaire.

5 février. La société anonyme **Société Immobilière du Kursaal de Montreux,** dont le siège est à Montreux-Planches (F. o. s. du c. des 1er mai 1883, n° 63, page 504; 3 décembre 1931, n° 282, page 2578), fait inscrire qu'elle a désigné comme nouveaux administrateurs, sans droit à la signature sociale: a) Hans Jaussi, de Wattenwil, directeur d'hôtel, domicilié à Territet; b) Charles Margot, de Ste-Croix, négociant, domicilié au Châtelard, et c) Albert Mayer, bijoutier, des et aux Planches-Montreux. L'administrateur Max Pfyffer, démissionnaire, est radié. L'administrateur Jules Pilivet a été désigné en qualité de président du conseil, et, en cette qualité, engage valablement la société en signant collectivement avec le secrétaire. La signature du président Jean de Muralt, qui reste administrateur, est radiée.

Garage. — 6 février. La raison **Gustave Marquis,** à Territet, garagiste, (F. o. s. du c. du 17 décembre 1924, n° 296, page 2065) est radiée ensuite de départ du titulaire.

Vins. — 6 février. La raison **François Duc,** à Montreux, le Châtelard, commerce de vins (F. o. s. du c. du 1er avril 1920, n° 86, page 620) est radiée ensuite de départ du titulaire.

Magasin de meubles etc. — 6 février. La raison **Charles Noir**, à Vevey, magasin de meubles et atelier de tapissier décorateur (F. o. s. du c. des 2 mars 1933, n° 51, page 509; 19 juin 1933, n° 140, page 1460) est radiée d'office ensuite de faillite du titulaire.

Combustibles. — 6 février. La société en commandite **A. Trummer & Cie.**, à Vevey, combustibles en tous genres, gros et détail, transports (F. o. s. du c. du 23 août 1932, n° 196, page 2031) fait inscrire qu'elle a établi, dès sa constitution, un dépôt de vente à Leysin-Village.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de Sion

1934. 24 janvier. Sous la raison sociale **Société Coopérative Valaisanne pour la vente des Miels**, il a été fondé une société coopérative dont la durée est illimitée et dont le siège est à Sion, qui a pour but la vente et la mise en valeur du miel du pays. Les statuts portent la date du 26 mars 1933. Peut devenir membre de la société tout apiculteur qui possède une exploitation apicole en Valais et est affilié à une organisation agricole officielle du Valais, après avoir adressé une demande écrite au comité qui statue. On peut en sortir moyennant une déclaration écrite adressée au moins trois mois avant la fin d'un exercice comptable au comité. Chaque sociétaire paye une finance d'entrée qui est fixée chaque année par l'assemblée générale et possède au moins une part sociale qui est de fr. 20. Les engagements de la société ne sont garantis que par son avoir social. La responsabilité personnelle et solidaire des sociétaires est exclue. La société est valablement engagée par la signature collective du président ou du vice-président et du secrétaire. Les organes de la société sont: a) l'assemblée générale; b) le comité; c) les vérificateurs des comptes. Le comité se compose de 5 membres qui sont: Philippe Tavernier, employé postal, de St. Maurice, à Sion; président; Joseph Moulin, instituteur, de et à Vollèges, vice-président; Cyrille Michelet, gérant commercial, de Nendaz, à Sion, secrétaire; Henri Maytain, instituteur, de et à Nendaz et Romain Heyraud, photographe, de et à St. Maurice. Bureaux: Place de la gare.

Vins. — 31 janvier. La raison **J. Crittin & Rémondeulaz**, à Chamoson, commerce de vins (F. o. s. du c. n° 247, du 17 octobre 1918, page 1640) est radiée ensuite dissolution, la liquidation étant terminée.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

1934. 18 janvier. D'un procès-verbal authentique reçu Albert de Coulon, notaire, à Boudry, il résulte que par statuts du 28 décembre 1933, il a été créé sous la raison sociale **Les Epinettes Société Immobilière Colombier S. A.**, une société anonyme ayant son siège à Colombier, et pour but: l'acquisition, l'exploitation et la vente d'immeubles et, en particulier, l'acquisition pour le prix de fr. 9250 des art. 720 et 721 du cadastre de Colombier. Sa durée est indéterminée. Le capital de la société est fixé à la somme de fr. 5000, divisée en 10 actions de fr. 500 chacune, nominatives. Les publications ont lieu dans la Feuille officielle du canton de Neuchâtel. La société est administrée par 3 administrateurs qui sont: Joseph Pizzera, feu Joseph, entrepreneur, originaire d'Italie, domicilié à Colombier, président; Maximilien-John Hugli, feu James, artiste-peintre, originaire de Seedorf (Berne), domicilié à Colombier, secrétaire; Ernest Reymond, feu Numa, chauffeur, originaire des Bayards (Neuchâtel), domicilié à Colombier, assesseur. Elle est engagée à l'égard des tiers par la signature individuelle du président Joseph Pizzera ou du secrétaire Maximilien-John Hugli. Bureau: Verger 7, Colombier.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Gramophones, violons, etc. — 2 février. La raison **Robert Reinert**, fabrication de gramophones et diaphragmes, fabrication de violons, réparations d'instruments de musique, commerce de musique et instruments, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 14 septembre 1920, n° 235, et 6 mai 1930, n° 104), modifie son genre de commerce qui sera désormais: fabrication, réparation et vente en gros et détail de radio, gramophones, violons et toutes pièces accessoires. Musique et tous instruments. Magasins de vente: Rue du Parc 43 et rue Léopold Robert 50. Bureaux et fabrique: rue du Parc 43.

Robes, soieries, tapis, etc. — 2 février. La raison **F. Wilhelm**, nouveautés pour robes, soieries, articles blancs, trousseaux, tapis, rideaux, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 19 janvier 1916, n° 15, et 25 février 1919, n° 46), fait inscrire que la procuration conférée à Edouard Piquet est radiée.

Tissus, confection. — 2 février. La raison **Marguerite Weill**, tissus-confection, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 11 janvier 1923, n° 8), fait inscrire que le siège de ses bureaux est actuellement rue Léopold Robert 8.

2 février. **Société Immobilière Concorde 1 S. A.**, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 21 mars 1928, n° 68, et 10 juillet 1929, n° 158), les bureaux de la société ont été transférés de la rue du Parc 23, à la rue de la Concorde 1.

Horlogerie. — 2 février. La raison individuelle **J. Kramkimel**, horlogerie, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 7 décembre 1916, n° 288), fait inscrire que l'origine actuelle de son chef est Varsovie (Pologne) et qu'elle a transféré le siège de ses bureaux, rue Léopold Robert 59.

Pianos, harmoniums, etc. — 2 février. La raison **J. H. Matile**, négociant en pianos, harmoniums, atelier pour les réparations, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 26 mars 1913, n° 75), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

5 février. Henri Parel et Edgar Perret ont cessé de faire partie du comité de direction de la **Fondation des Colonies de Vacances de Fleurier**, dont le siège est à Fleurier (F. o. s. du c. du 15 septembre 1925, n° 214, page 1563). Le nouveau comité est composé de: Charles Guye, instituteur, président, des Bayards (déjà inscrit); Charles Thiébaud, administrateur postal, vice-président, de Brot-dessous; Rose Zurlinden, institutrice, secrétaire de Niederbipp (déjà inscrite); Jules Niquille, directeur de fabrique, caissier, de Charmey, tous domiciliés à Fleurier. La société est engagée par la signature du président ou du vice-président, signant collectivement avec le secrétaire ou le caissier. Les signatures de Henri Parel et d'Edgar Perret sont éteintes.

Bonneterie. — 5 février. Le chef de la maison **Jules Vaucher**, à Couvet, est Jules-Arthur Vaucher, de Fleurier, domicilié à Couvet. Bonneterie gros et détail. Bureaux: St-Gervais n° 1.

Bureau de Neuchâtel

3 février. **La Neuchâteloise, Compagnie Suisse d'assurances générales (Neuenburger Schweizerische Allgemeine Versicherungs-Gesellschaft « La Neuchâteloise ») (La Neuchâteloise, Società Svizzera d'Assicurazioni Generali) (The Neuchâteloise Swiss General Insurance Company Limited)**, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 22 juin 1883, n° 93, et 9 février 1933, n° 33, page 325). La signature de Constant Genet, fondé de pouvoirs, est radiée.

Genf — Genève — Ginevra

Electricité et T. S. F. — 1934. 5 février. Le chef de la maison **Armand Torre**, à Genève, est Armand-Ovido-Raphaël Torre, de Genève, domicilié à Chêne-Bourg. Entreprise générale d'électricité et T. S. F. Route de Chêne 18.

Produits d'entretien et divers. — 3 février. Le chef de la maison **Zehfus-Mathez**, à Genève, est Charles-Edouard Zehfus, allié Mathez, de Genève, y domicilié. Commerce et représentation de produits d'entretien et divers. Avenue Riant-Parc, 8.

Robes et manteaux. — 5 février. La raison **Jeanne Addor**, robes et manteaux, à Genève (F. o. s. du c. du 21 avril 1928, page 793), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.

Voitures automobiles. — 5 février. La raison **Louis Ehrler**, location de voitures automobiles, à Genève (F. o. s. du c. du 23 novembre 1931, page 2495), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Pensionnat de jeunes filles. — 5 février. La raison **Simone de Montfalcon**, exploitation d'un pensionnat de jeunes filles, à l'enseigne: « Pensionnat de Bon Séjour », à Versoix (F. o. s. du c. du 18 septembre 1929, page 1898), est radiée ensuite du décès de la titulaire.

Vente à crédit, etc. — 5 février. La société en commandite « J. Scheuer et Cie », vente à crédit, par abonnements et au comptant, avec enseigne: « Au Rond Point », à Genève (F. o. s. du c. du 10 juin 1930, page 1219), est déclarée dissoute depuis le 1er juillet 1931. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui est opérée sous la raison sociale **J. Scheuer et Cie, en liqon**, par l'associé gérant indéfiniment responsable Jules Scheuer, de et à Genève. Adresse de la société en liquidation: Avenue Gaspard-Vallette 7, chez le liquidateur.

5 février. **Art Cinématographique S. A.**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 24 mai 1933, page 1256). Les administrateurs Albert Burin et Michel Gendarme dit Dhuguet, dont les fonctions ont pris fin, sont radiés et leur pouvoirs éteints. Albert Nobile (inscrit) reste seul administrateur et engagera dorénavant la société par sa signature individuelle. Adresse actuelle de la société: Route de Frontenex 66, chez Albert Nobile.

5 février. **Société Immobilière Les Trois Epis**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 10 mai 1928, page 931). Le président du conseil d'administration est Léa-Bertha Delavelle, née Petoud, et le secrétaire Louis Revol, tous deux administrateurs inscrits. Adresse actuelle de la société: Bd. Georges Favon 12 (régie L. Daudin).

5 février. **Garage Mondial S. A.**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 1er septembre 1931, page 1893). Les administrateurs Jean Schlaeppi et Emile Schlaeppi, démissionnaires, sont radiés et leurs pouvoirs éteints. Jean Dubouloz (inscrit) reste seul administrateur et continue à engager la société par sa signature individuelle.

5 février. Suivant décision d'assemblée générale d'actionnaires en date du 3 février 1934, la **Société Immobilière de la Rue du Marché N° 30**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 13 juin 1925, page 1033), a pris acte de la démission des administrateurs Marcellin Laclie, et John Grasset, lesquels sont radiés et leurs pouvoirs éteints, et a décidé de ne pas les remplacer, en sorte que le seul administrateur de la société est Henri Barraud (déjà inscrit), lequel engagera dorénavant la société par sa signature individuelle. Adresse actuelle de la société: Rue du Vieux Collège 8, (régie Barraud et Grasset).

Treillages et clôtures, etc. — 5 février. La société en nom collectif **A. Sterchi et Cie**, fabrique de treillages et clôtures, à Carouge (F. o. s. du c. du 28 novembre 1933, page 2785), est déclarée dissoute depuis le 31 décembre 1933. Son actif et son passif sont repris, suivant bilan en date du 31 décembre 1933, par la société anonyme: « Clôtures Modernes S. A. », à Carouge, ci-après inscrite. Cette société est radiée.

Suivant procès-verbal et statuts dressés par Me Julien Baumgartner, notaire à Genève, le 12 janvier 1934, il a été constitué une société anonyme sous la raison sociale de **Clôtures Modernes S. A.**, dont le siège est à Carouge et la durée indéterminée. Le capital social est de fr. 18,000, divisé en 36 actions, nominatives, de fr. 500 chacune. La société a pour objet la fabrication et le commerce des treillages et clôtures en tous genres, ainsi que toutes opérations s'y rattachant. Elle reprend notamment, la suite des affaires, soit l'actif et le passif de la société en nom collectif « A. Sterchi et Cie, » à Carouge, suivant bilan au 31 décembre 1933, comportant un actif de fr. 18,650.10 et un passif de fr. 8650.10, soit un actif net de fr. 10,000. Albert Sterchi et Emma Pluss, née Tavel, seuls associés de la maison « A. Sterchi et Cie », on fait apport à la société de l'actif ci-dessus, pour le prix de fr. 10,000, leurs droits dans la société en nom collectif « A. Sterchi et Cie », à Carouge, étant de moitié, soit fr. 5000 pour chacun d'eux. En paiement de ces apports, il a été remis à Albert Sterchi, 14 actions et à Emma Pluss-Tavel 14 actions de la société, au capital de fr. 500 et libérées chacune de 75 % de leur capital nominal, la différence, soit fr. 250 pour chaque apport ayant été immédiatement versée par les associés respectivement. L'organe de publicité de la société est la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 5 membres. Elle est représentée et engagée vis-à-vis des tiers, en cas de pluralité d'administrateurs, de la façon que décidera le conseil d'administration. Le conseil d'administration comprend deux membres, élus en les personnes de: Emma dite Emmy Pluss née Tavel, sans profession, de Rothrist (Argovie), à Genève et Charles Seeger, industriel, de et à Genève. Dans sa séance du 12 janvier 1934, le conseil d'administration a désigné comme président, Charles Seeger et comme secrétaire Emma dite Emmy Pluss-Tavel. Il a décidé que la société sera valablement représentée et engagée vis-à-vis des tiers par la signature individuelle de Charles Seeger; l'administrateur Emma dite Emmy Pluss-Tavel n'ayant pas la signature sociale. Locaux de la société: Rue des Caroubiers 19.

Banque Populaire de la Gruyère, à Bulle

Actif — **Bilan au 31 décembre 1933** — **Passif**

ratifié par l'assemblée générale des actionnaires du 4 février 1934

	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Caisse	253,882	59	Capital	1,000,000	—
Portefeuille commercial	730,769	40	Réserve statutaire	200,000	—
Portefeuille escompte	635,470	—	Réserve spéciale	400,000	—
Accrédités	7,369,537	85	Dépôts à terme fixe	5,501,811	26
Correspondants	884,023	74	Créaneiers en compte-courant, à vue et préavis, carnets à terme	2,809,726	95
Titres divers	1,768,344	30	Dépôts d'épargne	2,917,067	10
Titres hypothécaires	1,363,641	07	Correspondants	214,735	40
Bâtiment de la banque	70,000	—	Dividendes:		
Immeubles	45,000	—	coupons non encaissés	828	16
Mobilier	1	—	dividende 1933 à payer	52,351	25
			Réescomptes	7,400	50
(A. G. 9)			Droit de timbre fédéral sur coupons	3,440	54
			Tantièmes et dons divers	7,695	60
			Solde à reporter pour 1934	5,613	19
	13,120,669	95		13,120,669	95

Doit — **Compte de profits et pertes au 31 décembre 1933** — **Avoir**

	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Frais généraux	63,523	—	Produits des portefeuilles	62,474	92
Impôts	9,065	85	Intérêts perçus ou débités	610,727	47
Intérêts payés ou crédités	533,659	10	Solde reporté de 1932	3,705	60
Bénéfice à répartir pour 1933	70,660	04			
	676,907	99		676,907	99

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Schweizerische Nationalbank

(Mitgeteilt.)

Der Bankrat der Schweizerischen Nationalbank genehmigte in seiner Sitzung vom 7. Februar 1934 Geschäftsbericht und Jahresrechnung für 1933 zur Weiterleitung an den Bundesrat und an die Generalversammlung.

Ferner nahm er Kenntnis von der Rechnung der Pensionskasse der Beamten und Angestellten der Bank.

Die übrigen Verhandlungsgegenstände betrafen Angelegenheiten interner Natur. 33. 9. 2. 34.

Banque nationale suisse

(Communiqué.

Dans sa séance du 7 février 1934, le Conseil de la Banque Nationale Suisse a approuvé le rapport de gestion et les comptes annuels de 1933 qui seront soumis au Conseil fédéral, puis à l'Assemblée générale des actionnaires.

Il a pris connaissance des comptes de la Caisse de pensions des fonctionnaires et employés de la Banque.

Il a aussi traité des questions d'ordre interne. 33. 9. 2. 34.

4 % Anleihe der Schweizerischen Bundesbahnen 1934

Wie bereits vor einigen Tagen gemeldet wurde, hat der Bundesrat beschlossen, eine 4 % Anleihe der Bundesbahnen auszugeben, welche zur Deckung deren laufenden Bedürfnisse bestimmt ist.

Diese Anleihe ist von den Bankengruppen fest übernommen worden, welche dieselbe vom 9. bis 16. Februar zur öffentlichen Zeichnung auflegen. Der Emissionskurs beträgt 99 % plus 0,60 % eidg. Stempel, ergebend eine Rendite von 4 %. Die Anleihe hat eine Laufzeit von 15 Jahren, sie hat somit den Typus einer mittelfristigen Anlage, welcher gegenwärtig vom Publikum bevorzugt wird.

Wie die übrigen Anleihen der Schweizerischen Bundesbahnen, wird die neue Anleihe ebenfalls von der Eidgenossenschaft kontrahiert und bildet somit eine direkte Schuld des Bundes. 33. 9. 2. 34.

Zollfreie Briefpostsendungen nach Grossbritannien

Nach einer Mitteilung der britischen Postverwaltung werden alle umfangreichen Briefpostsendungen aus dem Ausland nach Grossbritannien den Zollämtern zur Prüfung übergeben. Dies hat zur Folge, dass manchmal auch Briefe, die nur zollfreie Dokumente enthalten, unnötigerweise an die Zollämter geleitet und dadurch verspätet werden. Dies kann vermieden werden, wenn die Sendungen mit der Bemerkung «Documents only» oder einer ähnlichen versehen werden.

Es ist immerhin zu beachten, dass die britische Verwaltung sich vorbehält, auch grössere Dokumentensendungen zollamtlich prüfen zu lassen. Zollumgehungsversuche würden strengstens geahndet. 33. 9. 2. 34.

Grande-Bretagne. Objets de correspondance francs de droits de douane

D'après une communication de l'administration des postes britanniques, tous les gros objets de correspondance à destination de la Grande-Bretagne sont remis pour vérification aux offices de douane. Or, il arrive fréquemment que des lettres volumineuses contenant uniquement des documents non passibles de droits de douane sont dirigées inutilement sur lesdits offices et ainsi retardées. Ces retards pourraient, par contre, être le plus souvent évités si les expéditeurs munissaient leurs envois de la suscription «Documents only» ou d'une autre analogue.

Les expéditeurs sont, toutefois, rendus attentifs au fait que l'administration britannique se réserve de vérifier aussi ces envois de documents et que les tentatives d'éluder des droits de douane sont très sévèrement punies en Grande-Bretagne. 33. 9. 2. 34.

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Ausweis vom 7. Februar 1934 — Situation hebdomadaire au 7 février 1934

Aktiven — Actif

	Fr.		Letzter Ausweis / Dernière situation Fr.	
1. Goldbestand:				Encaisse or
im Inland	1,688,534,661. 55			en Suisse
im Ausland	310,125,625. 60			à l'étranger
	1,998,660,287. 35	+	582,240. 55	
2. Golddevisen	23,000,916. 59	+	3,613,071. 40	Disponibilités or: à l'étranger
3. Inlandportefeuille:				Portefeuille effets sur la Suisse
Wechsel	22,158,359. 08	+	537,956. 70	effets de change
Schatzanweisungen	7,210,000. —			escriptions
4. Wechsel der Darlehenskasse der Schweiz. Eidgenossenschaft	57,662,000. —	+	1,594,000. —	Effets de la Caisse de prêts de la Confédération Suisse
5. Lombardvorschüsse:				Avances sur nantissement
mit 10-tägiger Kündigungsfrist	67,775,564. 63	—	9,870,481. 81	dénonçables à 10 jour
Andere Lombardvorsch.	—			Autres avances sur nant.
6. Wertschriften	25,122,692. 80	—	493,749. —	Titres
7. Korrespondenten:				Correspondants
im Inland	9,538,998. 79	—	1,790,287. 13	en Suisse
im Ausland	514,441. 04			à l'étranger
8. Sonstige Aktiven	18,722,387. 91	—	1,304,011. 76	Autres postes de l'actif
Total	2,230,365,648. 19			

Passiven — Passif

	Fr.		Fr.	
1. Eigene Gelder	36,000,000. —		—	Fonds propres
2. Notenumlauf	1,359,765,495. —	—	31,369,510. —	Billets en circulation
3. Tägl. fäll. Verbindlichkt.	777,808,599. 42	+	24,489,376. 72	Autres engagements à vue
4. Sonstige Passiven	56,791,553. 77	—	251,127. 77	Autres postes du passif
Total	2,230,365,648. 19			

Diskontosatz 2%, seit 22. Januar 1931. — Lombardzinsfuss 2½ % seit 8. Februar 1933.

Taux d'escompte 2%, depuis le 22 janvier 1931. — Taux pour avances 2½ % depuis le 8 février 1933. 33. 9. 2. 34.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland — Service international des virements postaux

Umrechnungskurse vom 9. Februar an — Cours de réduction dès le 9 février

Belgien Fr. 72. 15; Dänemark Fr. 72. 50; Danzig Fr. 101. 80; Deutschland Fr. 122. 45; Frankreich Fr. 20. 36; Italien Fr. 27. 20; Japan Fr. 100. —; Jugoslawien Fr. 7. 15; Luxemburg Fr. 14. 43; Marokko Fr. 20. 36; Niederlande Fr. 207. 90; Oesterreich Fr. 57. 80; Polen Fr. 58. 30; Schweden Fr. 83. 50; Tschechoslowakei Fr. 15. 35; Tunesien Fr. 20. 36; Ungarn Fr. 89. 92; Grossbritannien Fr. 16. 60.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Annoncen-Regie: **PUBLICITAS** Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: **PUBLICITAS** Société Anonyme Suisse de Publicité

YERBA MATE A.G.

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf **Dienstag, den 20. Februar 1934, vormittags 11 Uhr, nach Zürich, im Bureau der Plantagen A. G., Werdmühleplatz 2**

Verhandlungsgegenstände:

1. Abnahme der Jahresrechnung 1932/33 und Entgegennahme des Berichtes des Verwaltungsrats.
2. Entlastung der Verwaltungsorgane.
3. Wahl des Rechnungsrevisors.

(5696 Z) 410 i

Zürich, den 8. Februar 1934.

Der Verwaltungsrat.

LEIPZIGER FRÜHJAHRSMESSE 1934

Beginn 4. März

33⅓ % Fahrpreisermäßigung

auf den deutschen Reichsbahnstrecken!

Alle Auskünfte erteilt die

Schweizer Geschäftsstelle des Leipziger Messamts, Zürich

Bahnhofstrasse 77, und die führenden Reisebüros

Schweizerische Eidgenossenschaft

4% Anleihe der Schweizerischen Bundesbahnen 1934
von Fr. 100,000,000

PROSPEKT

Der Schweizerische Bundesrat, gestützt auf den Bundesbeschluss vom 22. Dezember 1933 betreffend die Aufnahme von Anleihen für die Bundesverwaltung und die Bundesbahnverwaltung, hat in seiner Sitzung vom 23. Januar 1934 beschlossen, für Rechnung der Schweizerischen Bundesbahnen eine Anleihe im Nominalbetrage von Fr. 100,000,000 aufzunehmen, deren Erlös zur Deckung ihrer laufenden Bedürfnisse bestimmt ist.

Für diese Anleihe gelten folgende Bestimmungen:

1. Die Anleihe ist eingeteilt in Obligationen im Nominalbetrage von Franken 1000 und 5000. Alle Titel lauten auf den Inhaber; sie können jedoch spesenfrei gegen Namenzertifikate bei der Hauptkasse der Schweizerischen Bundesbahnen in Bern deponiert werden.
2. Die Obligationen sind zu 4 % per Jahr verzinslich und tragen Semestercoupons per 1. März und 1. September. Der erste Coupon ist zahlbar am 1. September 1934.
3. Die Anleihe ist zu pari ohne vorhergehende Kündigung rückzahlbar am 1. März 1949. Der Bundesrat behält sich indessen das Recht vor, die Anleihe schon am 1. März 1946 oder auf jeden folgenden Coupontermin nach vorheriger dreimonatiger Kündigung ganz oder teilweise zurückzuzahlen. Bei teilweiser Rückzahlung werden die zu tilgenden Obligationen durch das Los bestimmt.
4. Die fälligen Coupons und rückzahlbaren Obligationen sind in Schweizerwährung spesenfrei, erstere jedoch unter Abzug der eidgenössischen Stempelabgabe auf Coupons, zahlbar bei der Hauptkasse und den Kreiskassen der Schweizerischen Bundesbahnen, bei den Kassen der Schweizerischen Nationalbank und bei den Kassen der Institute, welche dem Kartell Schweizerischer Banken oder dem Verband Schweizerischer Kantonalbanken angehören.
5. Das Eidgenössische Finanz- und Zolldepartement wird für die Kotierung dieser Anleihe während deren ganzen Dauer an den Börsen von Basel, Bern, Genf, Lausanne, Neuenburg, St. Gallen und Zürich die nötigen Schritte tun.
6. Die den Anleihensdienst betreffenden Publikationen werden im Schweizerischen Handelsamtsblatt und im Eisenbahnamtsblatt erscheinen.

Diese Anleihe wird, wie die übrigen Anleihen der Schweizerischen Bundesbahnen, direkt von der Schweizerischen Eidgenossenschaft kontrahiert.

Bern, den 8. Februar 1934.

Eidgenössisches Finanz- und Zolldepartement:
J. Musy.

Die unterzeichneten Bankengruppen haben die vorstehende Anleihe von Fr. 100,000,000 fest übernommen und legen sie

vom 9. bis 16. Februar 1934, mittags

zu folgenden Bedingungen zur öffentlichen Zeichnung auf:

1. Der **Zeichnungspreis** beträgt

99 %

zuzüglich 0,60 % eidgenössischer Effektenstempel.

2. Die **Zuteilung** findet sobald als möglich nach Schluss der Zeichnung mittels brieflicher Anzeige an die Zeichner statt. Im Falle einer Ueberzeichnung des verfügbaren Betrages unterliegen die Zeichnungsanmeldungen einer Reduktion.
3. Die **Liberierung** der zugeteilten Titel hat **vom 21. Februar bis 31. März 1934** zu erfolgen, mit Zinsverrechnung zu 4 % per 1. März 1934.
4. Die Zeichner erhalten bei der Einzahlung auf Wunsch einen Lieferschein der Zeichnungsstelle, welcher **ab 15. April 1934** gegen die **definitiven Titel** umgetauscht wird.

Bern und Basel, den 8. Februar 1934.

Kartell Schweizerischer Banken:

Kantonalbank von Bern,	Schweizerische Kreditanstalt,	Schweizerischer Bankverein,
Schweizerische Diskontbank,	Eidgenössische Bank A.-G.,	Basler Handelsbank,
Aktiengesellschaft Leu & Co.,	Schweizerische Bankgesellschaft,	Schweizerische Volksbank.

Verband Schweizerischer Kantonalbanken:

Aargauische Kantonalbank,	Basler Kantonalbank,	St. Gallische Kantonalbank,
Appenzell A.-Rh. Kantonalbank,	Freiburger Staatsbank,	Schaffhauser Kantonalbank,
	Glarner Kantonalbank,	Solothurner Kantonalbank,
Appenzell I.-Rh. Kantonalbank,	Graubündner Kantonalbank,	Thurgauische Kantonalbank,
	Kantonalbank Schwyz,	Urner Kantonalbank,
Banca dello Stato del Cantone Ticino,	Luzerner Kantonalbank	Waadtländer Kantonalbank,
	Neuenburger Kantonalbank,	Walliser Kantonalbank,
Basellandschaftliche Kantonalbank,	Nidwaldner Kantonalbank,	Zürcher Kantonalbank,
	Obwaldner Kantonalbank,	Zuger Kantonalbank.

Zeichnungsanmeldungen werden entgegengenommen bei sämtlichen Banken, Bankfirmen und Sparkassen der Schweiz, die im ausführlichen Prospekt als Zeichnungsstellen aufgeführt sind. 391

Solothurner Handelsbank

Ordentliche Generalversammlung

Samstag, den 24. Februar 1934, nachmittags 2½ Uhr im Hotel zur „Krone" in Solothurn

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der letzten Versammlung.
2. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1933.
3. Bericht der Rechnungsrevisoren.
4. Genehmigung der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an die leitenden Organe.
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
6. Wahl der Rechnungsrevisoren.

Der Geschäftsbericht mit Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung für das Jahr 1933, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren sind an unsern Kassen in Solothurn, Olten und Grenchen zur Einsicht aufgelegt.

Die Eintrittskarten können gegen Ausweis über den Aktienbesitz erhoben werden:

in **Solothurn:** an unserer Kasse,
in **Olten:** bei unserer Filiale,
in **Grenchen:** bei unserer Filiale,
in **Basel:** bei der Basler Handelsbank, beim Schweizerischen Bankverein,
in **Bern:** bei der Spar- & Leihkasse in Bern,
in **Zürich:** bei der Schweizerischen Kreditanstalt.

In Solothurn, Olten und Grenchen erfolgt die Ausgabe der Eintrittskarten bis und mit 24. Februar mittags, bei den Ausgabestellen in Basel, Bern und Zürich jedoch nur bis zum 23. Februar mittags.

Im Versammlungslokal selbst werden keine Karten verabfolgt.

Die Vertretung an der Generalversammlung kann nur durch Aktionäre mittelst schriftlicher Vollmacht oder durch einfache Uebertragung der Eintrittskarten an sie erfolgen. (61-1 Sn) 401 i

Solothurn, den 3. Februar 1934.

Der Verwaltungsrat.

Schweizerische Bankgesellschaft

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Herren Aktionäre

auf Freitag, den 2. März 1934, 15½ Uhr, im Sitzungssaal der Schweizerischen Bankgesellschaft in St. Gallen, Kornhausstr. 7.

Verhandlungsgegenstände:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung für das Jahr 1933, Vorlage des Berichtes der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Wahlen.

Die zur Teilnahme berechtigenden Karten sind gegen Ausweis über den Aktienbesitz vom 19. Februar bis 1. März 1934 abends an den Wertschriftenschaltern unserer Sitze, Niederlassungen und Depositenkassen zu beziehen, wo die Geschäftsberichte vom genannten Tage an in Empfang genommen werden können.

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust mit dem Berichte der Kontrollstelle sind vom 19. Februar 1934 bis zum Tage der Generalversammlung in den Bureaux unserer sämtlichen Geschäftsstellen zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt. (5506 Z) 349 i

St. Gallen und Winterthur, den 26. Januar 1934.

Schweizerische Bankgesellschaft,
Namens des Verwaltungsrates:
Der Präsident: Dr. R. Ernst.

Die neue Weinkarte
mit 30 Ostschweizer Weinen
verschiedener Rebbau-Gebiete
Warme und kalte Küche

Parkplätze: Münsterhof, Waaggasseplatz

Ein untrüglicher Beweis Ihrer Bildung

sind Ihre Kenntnisse fremder Sprachen und allem voran deren akzentlose, sichere Aussprache. Es ist so leicht, die phonetischen Kanten zu runden, die Art des Vortrages zu vervollkommnen, Englisch wie ein Engländer, Französisch wie ein Franzose zu sprechen, wenn Sie einige Ihrer Mussestunden der lebendigen

Sprachlehr-Methode

LINGUAPHONE
23 LEBENDE SPRACHEN

widmen. Die berühmtesten Sprachwissenschafter der Welt sprechen aus Schallplatten mit Ihnen, bringen Ihnen die klangvolle, akzentfreie Aussprache bei. Es wäre schade, Ihre Veranlagung und Vorkenntnisse brachliegen zu lassen. Verlangen Sie den kostenlosen Linguaphone-Prospekt. Lehrkurse 8 Tage unverbindlich zur Probe.

LINGUAPHONE-INSTITUT
F. Bender, Freiestrasse 24, Basel

Bücher
für statistische Zwecke

Grösse A 5, 21×14,8 cm 40 Blatt 1, 2, 3, 4 und 7 Kolonnen in Preßspan-Einband . . . Fr. **-.95**

Grösse A 4, 29,7×21 cm 40 Blatt 4, 6, 8, 10 und 13 Kolonnen steif broschiert . . . . Fr. **2.45**

Verlangen Sie unseren neuen Katalog **B 33** über **Bureaubedarf.**

KAISER & Co. A.-G. BERN
Marktgasse 39-41 2-15

Amtliche Liquidation mit Rechnungsruf

(Art. 593 ff. ZGB und § 232 ff. E. G.)

Ueber den Nachlass des am 8. November 1933 verstorbenen **Joh. Friedrich Eberhard,** Johanns sel. von Jegenstorf, gewesener Teilhaber der Firma Eberhard & Jaggi, Installationsgeschäft in **Solothurn,** wird die amtliche Liquidation mit Rechnungsruf durchgeführt.

Die Gläubiger und Schuldner des Erblassers, mit Einschluss der Bürgschafts- und Währschaftsgläubiger, und zwar sowohl gegenüber dem Erblasser als auch gegenüber der Firma Eberhard und Jaggi, werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden, unter Vorlegung der bezüglichen Ausweise, bis und mit **10. März 1934** bei der unterzeichneten Amtschreiberei anzumelden. Diejenigen Gläubiger und Schuldner, die bereits im öffentlichen Inventar mit Rechnungsruf des Erblassers ihre Forderungen und Schulden angemeldet haben, sind von einer erneuten Eingabe befreit. 409

Nichtanmeldung von Ansprüchen hat für die Gläubiger den Verlust des Anspruches zur Folge.

Solothurn, den 9. Februar 1934.

Amtschreiberei Bucheggberg:
Stampfli, Notar.

Schweizerische Automaten-Gesellschaft A.-G., Bern

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

Mittwoch, den 21. Februar 1934, vormittags 11½ Uhr im Café Rudolf in Bern 412

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung per 31. Dezember 1933, sowie des Berichtes der Kontrollstelle. Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Genehmigung des Geschäftsreglementes.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung liegen von heute ab im Bureau der Gesellschaft, Bern, Laupenstrasse 8, zur Einsicht der Aktionäre auf.

Bern, den 8. Februar 1934.

Der Verwaltungsrat.

Tüchtiger Kaufmann . . .

Denken Sie bitte daran, dass das Handelsamtsblatt seiner wichtigen Ankündigungen wegen von den massgebenden Persönlichkeiten täglich durchgesehen wird!

Chocoladefabriken Lindt & Sprüngli
Aktiengesellschaft

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag, den 24. Februar 1934, nachmittags 2.30 Uhr, im Sitzungszimmer des Restaurants im Hauptbahnhof Zürich, I. Etage.

Verhandlungsgegenstände:

1. Geschäftsbericht über das Jahr 1933.
2. Vorlage der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1933, Bericht der Kontrollstelle, Entlastung der Verwaltungsorgane.
3. Verwendung des Reingewinnes.
4. Erneuerungswahlen.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 16. Februar an den Herren Aktionären im Burcau der Gesellschaft in der Fabrik in Kilchberg b. Zürich zur Einsicht auf.

Aktionäre, die an der Generalversammlung teilzunehmen oder sich vertreten zu lassen wünschen, haben sich spätestens 3 Tage vor derselben auf dem Bureau der Gesellschaft in der Fabrik in Kilchberg bei Zürich über ihren Aktienbesitz auszuweisen, wogegen ihnen eine bezügliche Bescheinigung ausgestellt wird. (5616 Z) 404 i

Kilchberg b. Zch., den 27. Januar 1934.

Der Verwaltungsrat.

Chemische Fabrik Schönenwerd H. Erzinger
Aktiengesellschaft in Schönenwerd

Ordentliche Generalversammlung

Samstag, den 10. März 1934, nachmittags 2 Uhr im Bureau der Gesellschaft

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1933, Bericht der Kontrollstelle, Entlastung der Verwaltungsorgane.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Wahlen.

Die Bilanz mit Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen 8 Tage vor der Generalversammlung im Burcau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf. (11288 A) 419 i

Schönenwerd, den 3. Februar 1934.

Der Verwaltungsrat.

Bank in Burgdorf

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 24. Februar 1934, um 14¼ Uhr im Café Emmenthal, Burgdorf

TRAKTANDEN:

1. Jahresbericht und Rechnung pro 1933:
   a) Abnahme und Beschlussfassung über Genehmigung;
   b) Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
2. Beschlussfassung über die Verwendung eines Teiles der Reserven
3. Wahlen:
   a) Erneuerungswahl von drei Verwaltungsratsmitgliedern;
   b) Wahl der Kontrollstelle pro 1934.

Die Jahresrechnung und Revisionsberichte liegen zur Einsicht der Aktionäre bei der Direktion auf. Die Stimmkarten für die Versammlung sind gegen Vorweisung der Aktien oder genügenden Ausweis bis spätestens 23. Februar 1934 beim Sitz Burgdorf zu beziehen. (14 R) 414 i

Burgdorf, den 7. Februar 1934.

Bank in Burgdorf:
Der Verwaltungsrat.

Société des Chaux et Ciments de la Suisse Romande
Lausanne

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le jeudi 22 février 1934, à 14½ heures, au local de la Bourse de Lausanne, Galeries du Commerce.

Feuille de présence dès 14 heures.

ORDRE DU JOUR:

1. Opérations et nominations statutaires.
2. Augmentation du capital social, de fr. 4,000,000 à fr. 5,000,000.
3. Constatation de la souscription et de la libération du nouveau capital.
4. Modification de l'article 4 des statuts.
5. Divers.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs seront à la disposition de MM. les actionnaires pour être consultés, dès le 12 février courant, au siège de la Société, Place St-François 12, à Lausanne, où les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées contre justification de la propriété des titres, jusqu'au 21 février 1934. (15613 L) 416i

Lausanne, le 8 février 1934.

Le conseil d'administration.

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT Société anonyme à Berne